

# UNSER KAISER NAPLION

« Vieilles chansons alsaciennes », François Wilhelm, p. 74-77

Un- ser Kai- ser Na- pli- on isch nach Russ- land zo- ge. Hat so- gar die  
gros- se Stadt Mos- kau ein- ge- nom- men. Setz drum, setz drum, di-  
ra- la- la- la- la Setz drum, setz drum, di- ra- la- la- la- la Al- le uns- re  
schön- ste Mann sind im Schnee ver- fro- re !

1) Unser Kaiser Napolion  
Isch nach Russland zoge,  
Hat sogar die grosse Stadt  
Moskaü eingenomme.

2) Grenadier un Voltigeur  
Steigen auf die Schanze,  
Spielen uns zum Zeitvertreib  
Schenschte Walzertanze.

3) Ein französischer Offizier  
Sprach : wir seins verloren :  
Zehn mal hundert tausend Mann  
Sein im Schnee verfrore.

4) Hoch wird man von Gott bestraft,  
Droben steht's geschrieben,  
Kenig, Kaiser Napolion  
Muss darunter leiden.

5) Engeland und Spanie  
Tien das Gloria singe,  
Russland muss zerrise si,  
Sunsch gibt's keinen Frieden.

*Refrain :*

Setz drum, setz drum di ra la la la la (*bis*)  
Alla unsre schönste Mann  
Sind im Schnee verfreore.

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA  
2011